

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **18 (1900)**

Heft 122

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Prix einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Parait 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fêtes exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse , Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse , Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Handelsregister. — Register du commerce. — Production des vins en 1899. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkursöffnungen. — Ouvertures de faillites.

(B.-G. 281 u. 282.)

(L. P. 281 et 282.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamt einzulegen.

Les créanciers des faillis et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer, sous les peines de droit, dans le délai fixé pour les productions.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office, dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés; faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchués de leur droit de préférence, sauf excuse suffisante.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Les codébiteurs, cautionnés et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées des créanciers.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährpflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich. *Konkursamt Aussersihl in Zürich III.* (558/60*)
Gemeinschuldnerin: Die Firma Albert u. Adolf Schol-Hermann (Kollektivgesellschaft), chem. Produkte, Terpenin, Salmiak, Fettlaugenmehl und Sapouin, Hallwylstrasse 32, in Zürich III.
Datum der Konkurseröffnung: 19. März 1900.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 10. April 1900, nachmittags 4 Uhr, im Restaurant z. Posthof an der Bäckerstrasse in Zürich III.
Eingabefrist: Bis und mit 30. April 1900.

Gemeinschuldnerin: Die Firma C. A. Meyer & C^{ie} (Kommanditgesellschaft), Fabrikation der Schriftvervielfältigungsmaschine «Helvetia» und Agentur und Kommission in patentierten Neuheiten und Versicherungen, Werdstrasse 81, in Zürich III.
Datum der Konkurseröffnung: 21. März 1900.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 9. April 1900, nachmittags 4 Uhr, im Restaurant z. Posthof an der Bäckerstrasse in Zürich III.
Eingabefrist: Bis und mit 30. April 1900.

Gemeinschuldner: Scherer, Heinrich, Uhren und Bijouterie, Langstrasse 14, in Zürich III.
Datum der Konkurseröffnung: 7. März 1900.
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 11. April 1900, nachmittags 4 Uhr, im Restaurant zum Posthof an der Bäckerstrasse in Zürich III.
Eingabefrist: Bis und mit 30. April 1900.

Kt. Zürich. *Konkursamt Bauma.* (561*)
Gemeinschuldner: Hotz, Ferdinand, Seidenfabrikant, in Bärenswil.
Datum der Konkurseröffnung: 24. März 1900.
Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 7. April 1900, nachmittags 3 Uhr, im Gasthof z. Bären, in Bärenswil.
Eingabefrist: Bis und mit 30. April 1900.

Kt. Zürich. *Konkursamt Enge in Zürich II.* (557*)
Gemeinschuldner: Boller-Schinz, Arnold, Kaufmann, an der Alpenstrasse 1, in Enge-Zürich II.
Datum der Konkurseröffnung: 22. März 1900.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 10. April 1900, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Rigi, an der Gotthardstrasse, in Enge-Zürich II.
Eingabefrist: Bis und mit 30. April 1900.

Kt. Zürich. *Konkursamt Thalweil.* (553*)
Gemeinschuldner: Hirzel-Burkhard, Rudolf, Vermögensverwalter, von Zürich, wohnhaft in Kilchberg.
Datum der Konkurseröffnung: 16. März 1900.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 10. April 1900, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Centralpost, in Zürich I.
Eingabefrist: Bis und mit 30. April 1900.

Kt. Zürich. *Konkursamt Zürich I.* (556*)
Gemeinschuldnerin: Kommanditgesellschaft Isler & C^{ie}, Parquetarie, Steinmühlegasse 19, in Zürich (Fabrik in Rütli).
Datum der Konkurseröffnung: 21. März 1900.
Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 7. April 1900, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Centralpost an der Kappelergasse in Zürich.
Eingabefrist: Bis und mit 30. April 1900.

Kt. Luzern. *Konkursamt Kriens und Malters in Kriens.* (583)
Gemeinschuldnerin: Aktiengesellschaft Dampfziegelei & Cementwarenfabrik Kriens, mit Sitz in Kriens.
Datum der Konkurseröffnung: 17., 24. und 29. März 1900.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 3. April 1900, nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus z. Pilatus in Kriens.
Eingabefrist: Bis und mit 30. April 1900.

Kt. St. Gallen. *Konkursamt St. Gallen* (555)
Gemeinschuldner: Benatti-Blöchliger, Aristeo, Handlung in Comestibles und Delikatessen, Neugasse Nr. 12, in St. Gallen.
Datum der Konkurseröffnung: 17. März 1900.
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 4. April 1900, vormittags 11 Uhr, Konkursamt, Rathaus, in St. Gallen.
Eingabefrist: Bis und mit 30. April 1900.

Ct. de Vaud. *Office des faillites d'Yverdon.* (554)
Faillite: Veuve Hartmann, Adèle, café-brasserie «Helvétia», à Yverdon.
Date de l'ouverture de la faillite: 22 mars 1900.
Première assemblée des créanciers: Vendredi, 6 avril 1900, à 2 heures du jour, à l'Hôtel-de-Ville à Yverdon.
Délai pour les productions: 30 avril 1900 inclusivement.

Ct. de Genève. *Office des faillites de Genève.* (586)
Failli: Kohler, John, denrées coloniales, Boulevard Helvétique, à Genève.
Date de l'ouverture de la faillite: 26 mars 1900.
Première assemblée des créanciers: Lundi, 9 avril 1900, à 10 heures avant-midi, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 1^{er} étage.
Délai pour les productions: 30 avril 1900 inclusivement.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.

(L. P. 249 et 250.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich. *Konkursamt Wiedikon in Zürich III.* (537*)
Gemeinschuldner: Isler, Rudolf, Konditor, Körnerstrasse Nr. 11 in Zürich III (S. H. A. B. 1900, pag. 215).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 7. April 1900.

Ct. de Berne. *Office des faillites de Courtelary.* (564)
Failli: Tissot, Justin, monteur de boîtes, à Renan (F. o. s. du c. 1900, page 255).
Délai pour intenter l'action en opposition: 10 avril 1900 inclusivement.

Ct. de Berne. *Office des faillites de Porrentruy.* (562)
Failli: Husson, Albert, notaire et industriel, ci-devant à Porrentruy et à Cornol (F. o. s. du c. 1900, page 196).
Délai pour intenter l'action en opposition: 10 avril 1900 inclusivement.

Kt. Zug. *Konkursamt des Kantons Zug, in Zug.* (563)
Gemeinschuldner: Landtwing, Jakob, Negociant, in der Vorstadt in Zug (S. H. A. B. 1900, pag. 73).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 10. April 1900.

Kt. St. Gallen. *Konkursamt Sargans in Wangs.* (565)
Verlassenschaft von Gumbmann, G., Bierbrauer, in Ragaz (S. H. A. B. 1899, pag. 1457).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 10. April 1900.

Kt. Thurgau. *Das Betreibungsamt Berg im Auftrage des Konkursamtes Weinfelden.* (566)
Gemeinschuldner: Keller, F. A., in der Mühle Hard (S. H. A. B. 1899, pag. 4577).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 10. April 1900 beim Betreibungsamt Berg.

Ct. de Neuchâtel. *Office des faillites du Locle.* (552)
Failli: Grandjean-De Bély, Paul, négociant, «A la Ménagère», au Locle.
Délai pour intenter l'action en opposition: 3 avril 1900 inclusivement.

Einstellung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation.

(B.-G. 280.)

(L. P. 280.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera close si dans les dix jours créancier ne réclame dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich. *Konkursamt Riesbach in Zürich V.* (567/68)
Gemeinschuldner:
Felschlin, Franz, Maler, von Arth, wohnhaft Florastrasse 55, in Zürich V.
Meyer, Carl, Maler, von Freienstein, wohnhaft Sântiasstrasse 12, in Zürich V.
Einspruchsfrist: Bis und mit 10. April 1900.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Zürich. Konkursamt Winterthur. (576)
Gemeinschuldner: Boss-Scholl, Heinrich, Bierdepothälter und Kohlenhändler, an der Gertrudstrasse 10, in Winterthur (S. H. A. B. 1899, pag. 603).
Datum des Schlusses: 26. März 1900.

Widerruf des Konkurses. — Révocation de la faillite.
(B.-G. 195 u. 817.) (L. P. 195 et 817.)

Kt. Zürich. Konkursamt Winterthur. (577)
Gemeinschuldner: Kieschke, Moritz, von Kottbus (Königreich Preussen), Buchhändler, in Winterthur (S. H. A. B. 1900, pag. 142).
Datum des Widerrufs: 26. März 1900.
Grund: Am 7. Februar 1900 genehmigter Nachlassvertrag.

Ct. de Neuchâtel. Office des faillites de La Chaux-de-Fonds. (578)
Faillite: Société en nom collectif J. Weinberger & C^{ie}, achat et vente de tableaux, régulateurs, etc., rue du 1^{er} mars, n^o 42^b, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. 1900, page 427).
Date de la révocation: 27 mars 1900.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.
(L.-G. 267.) (L. P. 267.)

Kt. Zürich. Konkursamt Illnau. (542')
Aus dem Konkurse des Haah, Walter, Müller in Rykon-Effretikon (S. H. A. B. 1900, pag. 403), werden Donnerstag, den 19. April 1900, nachmittags 2 Uhr, im « Stern » in Rykon-Effretikon öffentlich versteigert:

- 1) Ein Wohn- und Mühlegebäude, Nr. 851, per Fr. 38,000 assekuriert.
- 2) Ein Säge- und Reibegebäude, 2 Turbinen etc., unter Nr. 852 per Fr. 40,000 assekuriert.
- 3) Ein Kellergebäude, Nr. 853, für Fr. 1800 brandversichert.
- 4) Ein Waschhaus und Holzschopf, mit Wohnung und Ladenschopfanbau, assek. Nr. 854, für Fr. 13,200 versichert.
- 5) Eine Scheune mit Schopf, Nr. 855, Assekuranz Fr. 11,000.
Gesamt-Assekuranz dieser Gebäulichkeiten Fr. 74,000.
- 6) Ca. 2 Hektaren 50 Aren Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten und Wiesenland.
- 7) Ca. 1 Hektare 63 Aren Acker und Wiesen im Schuppis.
- 8) Ca. 2 Hektaren 67 Aren Wiesen im Zelgi.
- 9) Ca. 1 Hektare 80 Aren Wiesen im Langrüteriedtli.
- 10) Ca. 84 Aren Wiesen im Dornacker.
Diese Objekte Ziff. 1 bis 10 liegen an- und heineinander.
- 11) Ca. 2 Hektaren 68 Aren Waldung im Riemenholz.
- 12) Eine ganze Dorfgerechtigkeit.

Zu diesem Etablissement gehört eine konstante Wasserkraft und es eignet sich dasselbe auch für jede andere Industrie.
Die Steigerungsbedingungen, Wasserrechtskonzessionen etc. liegen hierorts zur Einsicht auf.

Kt. Zürich. Konkursamt Zürich I. (574')
Aus dem Konkurse der Allgem. Aktiengesellschaft Zürich (S. H. A. B. 1900, pag. 339) wird Montag, den 30. April 1900, abends 5 Uhr, im Hotel Centralpost in Zürich auf zweite öffentliche Steigerung gebracht:
Das Wohnhaus mit Apotheke an der Asylstrasse, Nr. 70, in Zürich V, assekuriert für Fr. 126,500 mit 2 Aren 80,5 m² Grundfläche und Hofraum.
Das Meistgebot der ersten Steigerung beträgt Fr. 121,000.
Die Steigerungsbedingungen liegen hierorts zur Einsicht auf.

Ct. de Berne. Office des faillites de Porrentruy. (572)
Mercredi, 4 avril 1900, dès les 10 heures du matin, à l'office des faillites de ce district, il sera procédé à la vente aux enchères publiques des créances dépendant de la masse en faillite de Roux, Clovis, ci-devant marchand de vins, à Porrentruy (F. o. s. du c. 1900, page 339), s'élevant à fr. 5959.50.
L'état est déposé à l'office où les amateurs peuvent en prendre connaissance.

Kt. Zug. Konkursamt des Kantons Zug. (569)
II. Liegenschaften-Steigerung.

Im Konkurse des Hegglin-Roth, Joseph, in Menzingen (S. H. A. B. 1900, pag. 255) werden am Ostermontag, den 16. April 1900, nachmittags 1 Uhr, im Rathaus in Menzingen konkursamtlich versteigert:

- 1) Haus und Garten, im Unterdorf, Schwert genannt, nebst Haus (Rümelihaus) und Garten ebendasselbst; Angebot der I. Steigerung: Fr. 40,000.
- 2) Haus, Garten und Hanfland, auf dem Stalden; Angebot der I. Steigerung: Fr. 5000.
- 3) Haus zum alten Hirschen im Unterdorf, Majorenhaus; Angebot der I. Steigerung Fr. 9000.
- 4) Haus am alten Hirschen im Unterdorf, Meienbergs; Angebot der I. Steigerung: Fr. 3100.
- 5) Farnplatz, in der Staldenweid gelegen, ca. 24 Burden ertragend; Angebot der I. Steigerung: Fr. 200.

Die Steigerungsbedingungen über diese Liegenschaft können beim Konkursamt Zug eingesehen werden.

Kt. Solothurn. Konkursamt Solothurn. (570)
Gemeinschuldner: Baumann, Friedrich Oskar, Inhaber der Firma: «F. O. Baumann» Kaffee-Surrogat- und Essigfabrikation, in Solothurn (S. H. A. B. 1900, pag. 320).

Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Mittwoch, den 2. Mai 1900, nachmittags 2 Uhr, im Gasthof z. Pfing in Solothurn.

Steigerungsobjekt: Hyp.-Buch Solothurn Nr. 52.
62 Aren 99 m² Allmend, geschätzt Fr. 5670, inkl. Wasserkraft, mit Essenz-Cichorienfabrik Nr. 176, gelb. Quartier, samt Werk etc., assekuriert Fr. 35,050, Wohnhaus und Cichorienfabrik Nr. 171, assekuriert Fr. 25,000; Summa Schätzung Fr. 65,720; Konkursamtliche Schätzung Fr. 60,670.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 22. April 1900 an bei dem Konkursamt Solothurn zur Einsicht auf.

Der Beständer ist verpflichtet, mit der Liegenschaft, die für die Essigfabrikation unentbehrliche Gegenstände um die konkursamtliche Schätzung per Fr. 10,338.50 zu übernehmen.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel. (571)
Gemeinschuldner: Berenbach, Wilhelm, Farben und Firnisse, chem. Produkte (S. H. A. B. 1900, pag. 175).
Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Montag, den 2. April 1900, nachmittags 4 1/2 Uhr, im Ganthaus, Steinenthorstrasse Nr. 7, in Basel.
Verwertungsgegenstand: Zwei Lebensversicherungspolice und verschiedene Guthaben.

Kt. Basel-Land. Konkursamt Arlesheim. (573)
Samstag, den 5. Mai 1900, nachmittags 2 Uhr, werden auf Requisition des Konkursamtes Wiedikon aus der Konkursmasse des Schär, Ulrich, Architekt, in Zürich (S. H. A. B. 1899, pag. 1357), im « Bären » in Birsfelden versteigert werden 947 Aren 21 m² Acker- und Bauland bei den ehemaligen Rehackern in Birsfelden.
Schätzung: Fr. 60,000.
Die Steigerungsbedingungen liegen vom 25. April 1900 an zur Einsicht offen.

Kt. Basel-Land. Konkursamt Liestal. (584)
Zweite Steigerung.
Gemeinschuldner: Beugger-Fischer, Alexander, in Basel, Liegenschaftsbesitzer in Pratteln (S. H. A. B. 1900, pag. 448).
Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Montag, den 30. April 1900, nachmittags 4 Uhr, im Gasthaus zum « Engel » in Pratteln.
Bezeichnung der zu versteigernden Liegenschaften:
Sekt. C 1719. 23 Aren 93 m² Matten, Hirtmatt.
Sekt. C 1725. 22 Aren 5 m² Matten, alda.
Das höchste Angebot an der ersten Steigerung beträgt Fr. 20,000.
Die Steigerungsbedingungen liegen hierorts vom 20. April 1900 an zur Einsicht auf.

Ct. de Genève. Office des faillites de Genève. (575)
Failli: Dapaz, Louis, droguiste, rue du M^oe, 24, à Genève (F. o. s. du c. 1900, page 339).
Jour, heure et lieu de l'audience: Mardi, 3 avril 1900 et jours suivants, à 10 heures avant-midi, aux Pâquis, 24, rue du M^oe, Genève.

Objets à vendre:
Marchandises: Produits chimiques, herbages, racines, couleurs, vernis, gélatine, pinceaux, quina gris, rhubarbe, savons, lessive, thé, pâtes, bougies, graines, huiles diverses, malaga, vermouth, liqueurs diverses, etc. etc.
Agencement: Vitrines, corps de tiroirs, banques, balances, rayons, tente, échelle, calorifère, harrot, hocaux, facons, suspenste, etc. etc.
Dépendant de la susdite faillite.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe.
(B.-B. 295—297 u. 800.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers.
(L. P. 295—297 et 800.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.
Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberichtig wären.
Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.
Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.
Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. St. Gallen. Bezirksgericht Oberrheinthal in Altstätten. (579)
Mit Beschluss vom 28. März 1900, hat das Bezirksgericht Oberrheinthal (Kt. St. Gallen) dem Kägi, Felix, z. Stadtmühle, Altstätten, eine Nachlassstundung von 2 Monaten bewilligt und Jakob Bisol, Gerichtsschreiber, als Sachwalter bezeichnet.

Die Gläubiger des Felix Kägi werden daher aufgefordert, ihre Forderungen, unter Beilegung der betreffenden Beweistitel, bis und mit 20. April 1900 bei dem Bezirksgericht Oberrheinthal schriftlich einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlass nicht stimmberichtig wären (Art. 300 des B.-G. über Schuldbeitreibung und Konkurs).

Im weiteren werden die Gläubiger eingeladen, zur Beratung des Nachlassvertrages, Montag, den 7. Mai 1900, vormittags 10 1/2 Uhr, im Rathaus in Altstätten sich einzufinden.

Die Akten liegen ab 26. April 1900 bei dem Sachwalter J. Bisol zur Einsicht auf.

Kt. St. Gallen. Bezirksgericht Sargans in Wangs. (521)
Berichtigung.

Schuldner: Anstatt Lendi-Bieri (S. H. A. B. Nr. 111 vom 24. März 1900) ist zu lesen Lendi-Ribli.

Ct. de Genève. Office des faillites de Genève. (585)
Débiteur: Rousseau, Georges, tenant le Café de la Régence au Kursaal, à Genève.

Date du jugement accordant le sursis: 19 mars 1900.
Commissaire au sursis concordataire: F. Lecoultré, directeur de l'office des faillites.

Délai pour les productions: 20 avril 1900 inclusivement.
Assemblée des créanciers: Mercredi, 9 mai 1900, à 10 heures du matin, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 1^{re} cour, 1^{er} étage.
Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 28 avril 1900.

Verlängerung der Nachlassstundung. — Prolongation du sursis concordataire.
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Bern. Konkursamt Biel. (582)
Die der Kommanditgesellschaft S. A. Schnegg & C^{ie} in Biel (S. H. A. B. 1900, pag. 196) unterm 1. Februar 1900 bewilligte Nachlassstundung ist um einen Monat (his 1. Mai 1900) verlängert worden.

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.
(B.-G. 804.) (L. P. 804.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich. Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung. (548')
Schuldner: Eidenhenz, Fred., Engros-Lager von Damenkleiderstoffen, z. Elsäser in Zürich I (S. H. A. B. 1900, pag. 122).
Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Freitag, den 6. April 1900, vormittags 11 Uhr, vor dem Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung, Flösserg. Nr. 1.

Kt. Solothurn. Amtsgericht Bucheggberg-Kriegstetten in Solothurn. (580)
Schuldner: Studer & Co, Hündelsmühle, in Döttingen (S. H. A. B. 1900, pag. 52).

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Mittwoch, den 4. April 1900, vormittags 9 Uhr, vor Amtsgericht Bucheggberg-Kriegstetten in Solothurn.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Lausanne. (581)

Dans son audience du mercredi, 11 avril 1900, à 2 1/2 heures, à l'Évêché, à Lausanne, le président du tribunal du district de Lausanne statue sur l'homologation du concordat, conclu entre la société Claire Vezon & fils, ébénistes, à Lausanne (F. o. s. du c. 1900, page 176), et les créanciers de celle-ci, ensuite de sursis concordataire du 3 février 1900.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Laupen.

1900. 28. März. Inhaber der Firma **Fritz Freiburghaus** in der Süri, Gemeinde Neuenegg, ist Friedrich Freiburghaus, von Mühleberg, in der Süri. Natur des Geschäftes: Betrieb der Speisewirtschaft zum «Zimmernann» sowie Schweine-metzgerei. Geschäftslokal: In der Süri.

28. März. Inhaber der Firma **Joh. Mäder** in Gümnenen, Gemeinde Mühleberg, ist Johann Mäder, von Mühleberg, in Gümnenen. Natur des Geschäftes: Betrieb des Gasthofes zum «Kreuz» in Gümnenen.

28. März. Inhaber der Firma **Saml. Balmer** in Bibern, Gemeinde Ferenbalm, ist Samuel Balmer, von Diki, in Bibern, Natur des Geschäftes: Betrieb der Badwirtschaft und Säge in Bibern. Geschäftslokal: In Bibern.

28. März. Johann und Gottfried Schiess, beide von Herisau (Kt. Appenzell), im Brand, Gemeinde Mühleberg, haben unter der Firma **Gebrüder Schiess** in Mühleberg eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1900 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Sägebetrieb und Holzhandlung. Geschäftslokal im Brand, Gemeinde Mühleberg.

28. März. Unter dem Namen **Militärmusik Laupen** besteht in Laupen ein Verein, welcher die Pflege der Musik durch Übung und Unterricht zum Zwecke hat. Die Vereinsstatuten sind in der konstituierenden Hauptversammlung vom 8. Dezember 1899 festgestellt worden. Der Verein besteht aus Ehren-, Aktiv- und Passivmitgliedern. Personen, welche sich in hervorragender Weise verdient gemacht haben, kann der Verein zu Ehrenmitgliedern ernennen. Aktivmitglied kann jeder unbescholtene Mann werden. Jeder Neuaufgenommene hat sich zu verpflichten, dem Verein während drei Jahren angehören zu wollen. Passivmitglied ist jede unbescholtene Person, welche dem Verein durch einen jährlichen Beitrag von Fr. 4. — unterstützt. Der Verein wird durch einen Vorstand von sechs Mitgliedern geleitet, welcher auf die Dauer von einem Jahre in geheimer Abstimmung gewählt wird. Die ordentliche Hauptversammlung findet alljährlich im Januar statt. Die Einberufung erfolgt durch Bieldkarten. Der Verein wird nach aussen rechtsverbindlich vertreten durch Kollektivunterschrift des Präsidenten mit dem Sekretär. Der Vice-Präsident ist der Stellvertreter des Präsidenten. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen. Präsident des Vorstandes ist Rudolf Balmer, von Mühleberg; Vice-Präsident Johann Herren, von Neuenegg; Sekretär Johann Käser, von Melchnau, und Kassier Gottfried Klopstein, von Laupen; Beisitzer Gottlieb Ryser, von Laupen, und Gottlieb Zahrl, von Laupen, alle in Laupen wohnhaft.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal.

1900. 27. März. Unter der Firma **Sparverein Balsthal-Clus** hat sich mit Sitz in Balsthal eine Genossenschaft gebildet, welche den Zweck hat, Ersparnisse zu sammeln, zinstragend anzulegen und den Sinn der Sparsamkeit in der Ortschaft Balsthal-Clus zu fördern; die früheren Statuten sind unterm 15. Oktober 1893 revidiert und festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Ein eigentlicher Gewinn wird nicht beabsichtigt. Um Mitglied zu werden, genügt die Anmeldung beim Kassier. Jedes Mitglied verpflichtet sich, während wenigstens drei Jahren bei der Genossenschaft zu verbleiben. Tritt ein Mitglied aus irgend einem Grunde früher aus, so erhält es seine Einlagen ohne Zinsvergütung zurück. Das Minimum der Monateinlage beträgt 50 Cts. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung und der aus acht Mitgliedern bestehende Vorstand. Der Präsident und der Kassier vertreten die Genossenschaft nach aussen und führen namens derselben jeder einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Allfällige Verluste der Genossenschaft werden aus dem vorhandenen Reservefonds oder dann von den Mitgliedern in Verhältnis ihrer Einlagen gedeckt. Jede weitere persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Mitglieder des Vorstandes sind: Bernhard Rütli, Säger, Präsident; Gustav Hafner, Gemeindegemeinschreiber, Aktuar; Josef von Burg, Lehrer, Kassier, und Franz Adam, Buchhalter, Albert Born, Giessermeister, Andreas Schärer, Drehermeister, Baptist Altermatt, Werkmeister, Albert Brunner, Giesser, als Beisitzer; alle in Balsthal.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel.

1900. 27. mars. La maison **G. Schmid**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 15 mai 1883, n° 70, page 564), est radiée ensuite du décès de son chef.

27. mars. La maison **N. Guye**, à Serrières (Neuchâtel), (F. o. s. du c. du 22 juin 1883, n° 93, page 746), est radiée ensuite du décès de son chef. Le chef de la maison **V^o Jenny Guye**, à Serrières (Neuchâtel), est Jenny Guye, des Verrières-Suisse, domiciliée à Serrières, près Neuchâtel. Cette maison reprend l'actif et le passif de la maison N. Guye, radiée. Genre de commerce: Boucherie. Bureaux: Serrières, n° 49.

27. mars. La maison **Georges Winther**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 22 mai 1893, n° 74, page 596), est radiée ensuite du décès de son chef.

Le chef de la maison **V^o Georges Winther**, à Neuchâtel, est Adèle Winther, de Oppenheim (Hesse-Darmstadt), domiciliée à Neuchâtel. Cette maison reprend l'actif et le passif de la maison «Georges Winther», radiée. Genre de commerce: papeterie et maroquinerie. Bureau et magasin: rue des Terreaux, n° 3.

27. mars. Le chef de la maison **Léon Favre-Moulet**, à Neuchâtel, est Léon-François Favre allié Moulet, de Fribourg, domicilié à Neuchâtel. Genre de commerce: Café-Brasserie de la Métropole. Bureaux: Quai du Mont-Blanc n° 4.

27. mars. Le chef de la maison **Baudenbacher**, à Neuchâtel, est Henri Baudenbacher, de Morat (Fribourg), domicilié à Neuchâtel. Genre de commerce: Brasserie-Restaurant du monument de la république. Bureaux: Faubourg du lac, n° 9.

27. mars. Le chef de la maison **Timothée Jacot**, à Neuchâtel, est Timothée Jacot, du Locle et de Montmolin (Neuchâtel), domicilié à Neuchâtel.

Genre de commerce: Librairie, papeterie et maroquinerie. Bureaux: Faubourg de l'hôpital, n° 5.

27. mars. La maison **Ferd. Beck**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 2 mars 1883, n° 29, page 219), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

27. mars. **Ferdinand-Frédéric-Christian-Henri Beck**, de Künzelsau (Wurtemberg), et **Timothée Jacot**, du Locle et de Montmolin (Neuchâtel), tous deux domiciliés à Neuchâtel, ont constitué dans cette ville, sous la raison sociale **Beck et Jacot**, à l'enseigne «Bazar de Jérusalem», une société en nom collectif ayant commencé le 1^{er} janvier 1900. Genre de commerce: Antiquités et objet d'art. Bureaux: Faubourg de l'hôpital, n° 5.

27. mars. La raison **Adèle Huguenin**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 21 février 1883, n° 24, page 179), est radiée ensuite du décès de son chef.

Genf — Genève — Ginevra

1900. 26. mars. La société en commandite **F. Ricou et C^{ie}**, à Genève (F. o. s. du c. du 3 janvier 1893, n° 1, page 3), est déclarée dissoute dès le 15 janvier 1900, par le fait du décès de l'associé-gérant Félix Ricou.

Sa veuve, **M^{me} Jenny Ricou**, née Chouet, de Genève, y domiciliée (jusqu'ici fondée de procuration de la maison), et l'ancien associé **Georges Baechler**, de Genève, y domicilié, ont constitué à Genève, sous la raison sociale: **Ricou et C^{ie}**, une société en commandite qui a commencé le 15 janvier 1900, et a repris dès cette date l'actif et le passif de la maison radiée. **M^{me} Jenny Ricou** est seule associée indéfiniment responsable, et **Georges Baechler**, est commanditaire pour une somme de trois mille francs, (fr. 3000). Genre d'affaires: Fabrique de lingerie, layettes et chemiserie. Locaux: 42, rue Fendt. La maison renouvele la procuration conférée à John Veyrat, de Genève, y domicilié, et donne procuration à **Raoul Ricou**, fils, de Genève, y domicilié.

26. mars. Suivant statuts approuvés en assemblée générale du 30 novembre 1899, il a été constitué sous la dénomination de **Société de la Crèche des Pâquis**, une société régie par le titre 23 du C. O. et qui a son siège à Genève. Elle a pour but de constituer un asile, où les ouvriers, ou les personnes, que leurs occupations, ou l'état de leur santé, tiennent éloignées de leur domicile, pourront conduire leurs enfants en bas âge, moyennant une finance modique. Font partie de la société les personnes qui auront adhéré aux présents statuts. Les sociétaires peuvent se retirer en tout temps de la société, moyennant avertissement donné par écrit au comité. Les sociétaires ne sont tenus à aucune responsabilité personnelle à l'égard des engagements contractés par elle, avec les tiers. Les ressources accessoires de la société consistant principalement dans les donations ou legs qui pourraient lui être faits, il n'est pas prévu de cotisations ayant un caractère obligatoire. La société est administrée par un comité de dix membres élus pour un an et rééligibles. Pour les signatures à donner, elle est valablement engagée par la signature collective du président et du trésorier. Les publications et convocations émanant de la société seront faites par la feuille d'avis d'officielle de Genève. En cas de dissolution de la société, l'actif disponible sera affecté à une œuvre de bienfaisance désignée par la dernière assemblée générale. Le président est **Henry Lacroix**, rentier, le trésorier est **Edouard Latour**, instituteur, tous deux domiciliés à Genève.

27. mars. La société en commandite **John Duruz et C^{ie}**, manufacture suisse d'articles de plomb, à Plainpalais, dont l'entrée en liquidation a été publiée dans la F. o. s. du c. du 26 août 1899, n° 273, page 1099, est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

27. mars. Le chef de la maison **H. Landfried**, à Plainpalais, commencée en 1895, est **Henri Landfried**, de Genève, domicilié à Plainpalais. Genre d'affaires: Entreprises de couvertures de bâtiments. Locaux: 75, rue de Carouge.

27. mars. La raison **J. Pichat**, à Genève (F. o. s. du c. du 4 août 1886, n° 74, page 518), est radiée ensuite du décès du titulaire, survenu le 27 décembre 1899.

La maison est continuée, dès sa susdite date, avec reprise de l'actif et passif, sous la raison **V^o de J. Pichat**, à Genève, par la veuve du défunt, **Marie-Joséphine Pichat**, née Dupanloop, de Genève, domiciliée à Plainpalais. Genre d'affaires: Marchand-tailleur. Magasin: 6 Corrairie.

27. mars. Dans son assemblée générale du 7 janvier 1900, l'association dite **Laiterie de Bossy**, ayant son siège à Collex-Bossy (F. o. s. du c. du 19 juin 1896, n° 167, page 696) a nommé membres de son comité: **Joseph Baudat** et **Jules Burdayron**, tous deux à Bossy, en remplacement de **Louis Maréchal** et **J. Boget**, membres sortants.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Verschiedenes — Divers.

Production des vins en 1899. Le *Moniteur vinicole* a publié les renseignements suivants sur la production des vins dans les principaux pays en 1899.

Pays.	Récolte en 1899.	Récolte en 1898.
	hl	hl
France	82,292,900	47,907,700
Algérie	5,221,700	4,648,000
Tunisie	130,000	—
Italie	81,500,000	29,000,000
Espagne	21,750,000	22,500,000
Portugal	2,102,100	2,500,000
Ayres, Canaries, Madère	285,000	300,000
Autriche	1,900,900	—
Hongrie	300,000	300,000
Allemagne	1,800,000	2,000,000
Russie	3,120,000	—
Suisse	1,100,000	1,050,000
Turquie et Chypre	1,600,000	2,000,000
Grèce et lies	1,100,000	1,500,000
Bulgarie	2,600,000	4,000,000
Serbie	800,000	—
Roumanie	3,900,000	6,000,000

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque d'Angleterre.			
	22 mars.	29 mars.	
	£	£	
Encaisse métallique	24,949,110	24,077,282	Billets émis
Réserve de billets	28,145,606	22,198,310	51,492,926
Effets et avances	34,718,157	34,876,883	Dépôts publics
Valeurs publiques	14,095,085	14,129,640	18,989,248
			Dépôts particuliers
			41,298,359
			41,839,048
Banque de France.			
	29 mars.	29 mars.	
	fr.	fr.	
Encaisse métallique	3,084,387,475	3,084,863,181	Circulation de billets
Portefeuille	882,967,255	919,868,661	8,972,938,845
			3,956,589,225
			Comptes courants
			694,112,151
			678,471,067

Gesellschaft für diätetische Produkte A. G. Zürich.

Ordentliche Generalversammlung.

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung auf Vertagung auf
Freitag, den 27. April 1900, morgens 10 Uhr,
auf der Safran

werden die Herren Aktionäre dieser Gesellschaft zur Behandlung der schon
publizierten Traktanden eingeladen. (529)
Zürich, den 29. März 1900.

Das Präsidium des Verwaltungsrates.

Aktiengesellschaft Kuranstalt Weissbad.

Die Herren Aktionäre werden hiemit zur

II. ordentlichen Generalversammlung,

welche **Dienstag, den 17. April 1900, nachmittags 1 Uhr,** im Weissbad
stattfindet, eingeladen. (514)

Verhandlungsgegenstände:

- 1) Die statutarischen.
- 2) Antrag auf Suspendierung des Art. 26 der Statuten.

Rechnungsabschluss und Revisionsbericht liegen vom 9. April an im
«Weissbad-Bureau» zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. — Ebendasselbst
sind am 17. April vor der Versammlung die zum Besuch derselben berech-
tigten Stimmkarten gegen Vorweisung der Interimsaktien in Empfang zu
nehmen.

Weissbad-Appenzel, den 25. März 1900.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **E. Dachler.**

Aktiengesellschaft

Elektrizitätswerk „Hagneck“ in Biel.

Die Herren Aktionäre werden hiemit zur

I. ordentlichen Generalversammlung

auf

Samstag den 21. April 1900, vormittags 11 Uhr,

in den obern Saal des Hotel „Bielerhof“ in Biel

eingeladen.

Traktanden:

- 1) Vorlegung der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes pro 1899.
- 2) Bericht und Antrag der Herren Rechnungsrevisoren.
- 3) Beschlussfassung über Entlastung der Verwaltung.
- 4) Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und zwei Ersatzleuten.

Jahresbericht, Rechnung und Bericht der Herren Rechnungsrevisoren
sind von heute an in den Bureaux unserer Gesellschaft in Biel und in
Baden beim «Motor» Aktiengesellschaft für angewandte Elektrizität zur
Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt. Gedruckte Exemplare können
vom 10. April an bei den gleichen Stellen bezogen werden.

Die Stimmkarten für die Versammlung sind gegen Ausweis über den
Aktienbesitz vom 10. bis 20. April in unserem Bureau in Biel oder in
Baden bei dem «Motor» Aktiengesellschaft für angewandte Elektrizität in
Empfang zu nehmen. (528)

Biel, den 30. März 1900.

Der Verwaltungsrat.

4 $\frac{1}{2}$ % Anleihen der Kammgarnspinnerei Derendingen.

Die am 31. März 1900 fälligen Coupons dieses Anleihe sind zahlbar:
in Zürich: bei der Schweiz. Kreditanstalt,
in Solothurn: bei der Solothurner Kantonalbank. (504)

BIEL. Hôtel du Nord. BIENNE.

In unmittelbarer Nähe des Bahnhofes. — Vorzügliche Verpflegung. —
Portier am Bahnhof. Den Herren Geschäftsreisenden und Passanten
bestens empfohlen. (472) **J. Meyer, Propr.**

Buchführung.

Ordne zuverlässig rasch und diskret
lang vernachlässigte Buchführungen.
Inventur u. Bilanzen. Bücherexperten.
Einführung der amerikanischen Buch-
führung nach praktischstem System
mit Geheimbuch. Prima Referenzen.
Komme auch nach auswärts.

H. Frisch,
(505) Zürich V, Forchstrasse 86.

Stempel!

liefern billig und schnell

HÖRNING & SCHUHMANN

Stempelfabrik und Gravieranstalt

Winterthur. (417)

Wiederverkäufer hohen Rabatt.
Kataloge gratis und franko.

Buchdruckerei JENT & Co in Bern. — Imprimerie JENT & Co a Berne.

Konkursamtliche Steigerung.

Auf Requisition des tit. Konkursantes Weinfeldens wird im Konkurse des
**J. Pauli, zum «Rössli» in Leimbach (Thurgau) am Donnerstag, den 5. April
1900, vormittags von 9 Uhr an, im Lagerhause Aarau folgendes Wein-
lager gegen Barzahlung konkursamtlich versteigert:**

- 1) Circa 105 Hektoliter Toskaner Rotwein.
- 2) Circa 147 Hektoliter
Piemonteser Rotwein.
- 3) Circa 182 Hektoliter Spanischer Rosé.
- 4) Circa
101 Hektoliter Tiroler Rotwein.
- 5) Circa 18 Hektoliter Malaga (in 50 Fässchen).
- 6) Circa 22 Hektoliter Lacrima, Muscat, Madeira und Marsala (in 50 Fässchen)
- 7) Circa 93 Hektoliter Mistella-Süsswein (in 15 Fässchen). Zusammen
circa 668 Hektoliter. (478)

Aarau, den 21. März 1900.

Das Konkursamt.

Schweiz. Serum- & Impfinstitut Bern.

Die Herren Aktionäre werden hiemit zur

ersten ordentlichen Generalversammlung

eingeladen auf

Mittwoch, den 4. April 1900, nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr,
in das Hotel Schweizerhof in Bern.

Verhandlungsgegenstände:

- 1) Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1899
und der Bilanz per 31. Dezember 1899, sowie des Berichtes der
Rechnungsrevisoren.
- 2) Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes und
Decharge-Erteilung an den Aufsichtsrat.
- 3) Antrag auf Vermehrung des Aufsichtsrates um ein Mitglied, even-
tuell Wahl desselben.
- 4) Wahl der Rechnungsrevisoren.

Der Bericht, die Jahresrechnung und die Anträge der Kontrollstelle
liegen von heute an bis zum 3. April 1900 zur Einsicht der Aktionäre auf
unseren Bureaux auf.

Die Herren Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzu-
nehmen gedenken, belieben das Nummernverzeichnis ihrer Aktien bis zum
3. April 1900 an unser Bureau einzusenden, worauf ihnen die Stimmkarte
zugestellt wird. (440)

Bern, den 20. März 1900.

Der Aufsichtsrat.

Elektrizitätswerk Olten-Aarburg A. G., Olten.

Die am 1. April d. J. fälligen Obligationencoupons I. Hyp. Nr. 6
und II. Hyp. Nr. 3 werden von heute an von den nachstehenden Stellen kosten-
los eingelöst:

- | | |
|--------------|------------------------------------|
| in Olten: | von der Ersparniscassa Olten, |
| » Solothurn: | » » Solothurner Kantonalbank. |
| » Aarau: | » » Aargauischen Kreditanstalt, |
| » Baden: | » » Bank in Baden, |
| » Zürich: | » » Bank in Baden, Filiale Zürich, |
| » Luzern: | » » Luzerner Kantonalbank. |

Olten, den 24. März 1900.

(403)

Elektrizitätswerk Olten-Aarburg A. G., Olten.

Einheimische Industrie.

HELVETIA



Nähmaschinen

mit Lang-, Schwing- und Ringschiffsohen.

Kraftbetriebs-Einrichtungen.

Maschinen für Weisswaren-Industrie.

Maschinen für Konfektions-Industrie.

Maschinen für Schuh-Industrie.

Maschinen für Trikotwaren-Industrie.

Maschinen mit Kettenstich.

Maschinen zum Nachsticken.

Maschinen für schwerste Lederarbeiten.

Schweizerische Nähmaschinen-Fabrik, Luzern.

Günstige Kaufsgelegenheit f. Industrielle.

Familien-Verhältnisse halber ist in einem Bezirkshauptorte des Zürcher
Oberlandes, in nächster Nähe des Bahnhofes, billig zu verkaufen ein

grösseres Wohnhaus

mit circa 20,000 \square ' Garten und Baumgarten, welche letztere sich als Bauplatz
vorzüglich eignen. Für Fabrikanten der Seidenweberei und Stickerei-Branche
besonders passend. Lohn- und Arbeiterverhältnisse günstig. Gelegenheit für
elektrischen Betrieb.

Anfragen unter Chiffre Z S 2143 befördert die Annoncen-Expedition von
Rudolf Mosse in Zürich. (490)